

Dienstag, 10. November 2015, 16-19 Uhr
Technische Assistenzsysteme

Individuelle Assistenzsysteme der Mobilität

Dr.-Ing. Tobias Hesse

Unsere Gesellschaft befindet sich im Wandel – der fortschreitende demographische Wandel und die ungebremsste Urbanisierung stellen unser heutiges Verkehrssystem – insbesondere in den Ballungsräumen – vor große Herausforderungen. Wie können wir zukünftig die negativen Auswirkungen unserer Mobilität (Verkehrsstaus, Unfälle, Umweltbelastung und Mobilität im Alter) beherrschen? Die zunehmend zu jeder Zeit und an jedem Ort verfügbaren Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) sowie die mit diesen bereitgestellten Mobilitätsdienste eröffnen Potenziale: durch Assistenz und Automation Lebenszeit zurückzugewinnen, die Lebensqualität zu erhöhen, einen Beitrag zur Sicherheit zu leisten und mehr gesellschaftliche Teilhabe durch assistive Technologien zu ermöglichen. Mobilitätsangebote werden im Zuge der Digitalisierung zunehmend vernetzt. Der Reisende wird entlang seiner Reisekette durch eine individuelle Reiseassistenz über alle Verkehrssysteme hinweg sicher und komfortabel „von Tür zu Tür“ geleitet. Dies schließt die Integration des zunehmend höher automatisierten Automobils mit ein, welches auch zukünftig eine zentrale Rolle im individuellen Mobilitätsmix spielen wird. Die rasant fortschreitende technologische Entwicklung beschleunigt als „Enabler“ den schon heute bei der jüngeren Generation beobachtbaren Wandel im Mobilitätsverhalten. Die Verkehrsmittelwahl erfolgt zukünftig verstärkt flexibel und zielabhängig. Der Vortrag stellt einzelne Bausteine individueller Assistenzsysteme verkehrsträgerübergreifender Mobilität dar und zeigt auf, welchen Beitrag diese zu einer möglichst uneingeschränkten gesellschaftlichen Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen leisten können. Die Herausforderung wird darin liegen, die verschiedenen Transportmittel im Sinne eines „seamless travel“ benutzerfreundlich miteinander zu vernetzen.

Als Technologiefeldleiter des Technologiefeldes Fahrzeugfunktionsentwicklung am Institut für Verkehrssystemtechnik leitet Herr Dr. Tobias Hesse die Forschung und Entwicklung kooperativer Fahrerassistenz- und Automationssysteme im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR).